Universitätsverband zur Qualifizierung des wissenschaftlichen Nachwuchses UniWiND e.V.

Vorsitzender: Prof. Dr. Michael Bölker

UniWiND e. V.
c/o Friedrich-Schiller-Universität Jena
Graduierten-Akademie
Johannisstr. 13
D-07743 Jena

Geschäftsstelle: Franziska Höring

☎ +49 3641 9401390
Fax +49 3641 9401302
Email kontakt@uniwind.org
Web www.uniwind.org

Pressemitteilung

UniWiND-Jahrestagung 2025 „Promotionsbetreuung und Postdoc-Karriereförderung in herausfordernden Zeiten“

Die öffentliche Jahrestagung des Universitätsverbandes zur Qualifizierung des wissenschaftlichen Nachwuchses in Deutschland (UniWiND) findet am 8. und 9. Oktober 2025 am Karlsruher Institut für Technologie (KIT) statt. Anmeldungen sind bis 15. Juli 2025 möglich.

Karlsruhe/Jena (23. Mai 2025) *Der Universitätsverband zur Qualifizierung des wissenschaftlichen Nachwuchses in Deutschland, künftig Universitätsverband zur Qualifizierung von Wissenschaftler:innen in frühen Karrierephasen (UniWiND e. V.) und das KIT laden zur UniWiND-Jahrestagung 2025 nach Karlsruhe ein.*

Das wissenschaftliche Arbeiten insgesamt und damit auch das Promotionsgeschehen verändern sich momentan stark. Wie kann und soll die Begleitung von Promovierenden und Postdocs/Promovierten gelingen in Zeiten großer, multipler Herausforderungen, wie des Einsatzes von Künstlicher Intelligenz (KI), des demographischen Wandels, aber auch angesichts von politischen Krisen und Fällen von Machtmissbrauch in der Wissenschaft? Wie können Hochschulen und Graduierteneinrichtungen optimale Rahmenbedingungen für Wissenschaftler:innen in frühen Karrierephasen schaffen?

Mit diesen Fragen wird sich die UniWiND-Jahrestagung 2025 am KIT beschäftigen. Die Tagung möchte sich der Problematik vor allem mit dem Blick auf Best Practices nähern, aber auch konkrete Verbesserungsvorschläge für die Rahmenbedingungen erarbeiten, die im Einflussbereich der Hochschulen und teilnehmenden Einrichtungen liegen. Ziel der Tagung ist es herauszuarbeiten, was eine gelingende Betreuung und Karriereförderung von Wissenschaftler:innen in frühen Karrierephasen ausmacht und wie diese institutionell gesichert werden kann. „In unserem umfangreichen zweitägigen Programm richten wir den Blick sowohl auf den Status Quo als auch in die Zukunft“, erläutert der kürzlich für eine weitere Amtszeit wiedergewählte UniWiND-Vorsitzende Prof. Dr. Michael Bölker. Man schaue beispielsweise auf die Salzburg Prinzipien für gute Betreuung, auf aktuelle statistische Daten zu Promovierenden und Promovierten, aber auch auf die Prävention von Machtmissbrauch in der Wissenschaft. In themen- und zielgruppenspezifischen Workshops und Programmteilen werden Aspekte des Themas aus der Sicht der verschiedenen Beteiligten behandelt. Neben der Sichtweise von Promovierenden/Postdocs und von Betreuenden bzw. Hochschulleitungen wird die Expertise von Wissenschaftsmanager:innen aus Graduierteneinrichtungen mit einbezogen. „Graduierteneinrichtungen kennen die Anliegen, aber auch Sorgen und Nöte der Promovierenden und Postdocs gut. Sie sind wichtige Anlaufstellen für Wissenschaftler:innen in frühen Karrierephasen“, erläutert Prof. Bölker.

Eine Best Practice-Session wird sich der Sicherung guter Betreuung und Begleitung von Wissenschaftler:innen in frühen Karrierephasen durch innovative institutionelle Angebote widmen. Teilnehmende können bei der Anmeldung zur Tagung Poster-Beiträge einreichen, aus denen dann Vorträge ausgewählt werden. Die UniWiND-Jahrestagung ermöglicht so einen institutions- und standortübergreifenden Austausch. Es werden ca. 300 Tagungsteilnehmende aus ganz Deutschland, aber auch aus Österreich und der Schweiz erwartet.

Die Jahrestagung ist offen für alle Interessierten. Anmeldungen sind bis zum **15. Juli 2025** möglich.

Das vollständige Programm und den Link zur Online-Anmeldung finden Sie unter
www.uniwind.org/tagung2025.

Tagungsorganisation/Gastgeber:

UniWiND e. V.
Der Universitätsverband zur Qualifizierung des wissenschaftlichen Nachwuchses in Deutschland, künftig Universitätsverband zur Qualifizierung von Wissenschaftler:innen in frühen Karrierephasen in Deutschland (UniWiND) wurde 2009 gegründet und ist ein Forum für den universitätsübergreifenden Austausch zur Förderung wissenschaftlicher Karrieren. Der Verband hat derzeit 87 Mitglieder (mehrheitlich Universitäten) und setzt sich dafür ein, die Bedingungen der Weiterqualifizierung von Promovierenden und Postdocs nach gemeinsamen Standards zu optimieren, um ihnen bestmögliche Chancen für zukünftige Karrieren innerhalb und außerhalb der Universitäten zu ermöglichen. Der Vereinssitz von UniWiND e. V. ist Freiburg im Breisgau. Die Geschäftsstelle befindet sich seit 2013 an der Friedrich-Schiller-Universität Jena.

Karlsruher Institut für Technologie (KIT)

Die UniWiND-Jahrestagung 2025 wird vom KIT ausgerichtet, das in diesem Jahr sein 200jähriges Bestehen als älteste technische Universität Deutschlands feiert. Als eine von elf Exzellenzuniversitäten in Deutschland setzt das KIT auf den Ausbau der Spitzenforschung in ihrer gesamten Bandbreite, den intensiven Dialog mit der Gesellschaft und das Anbieten verlässlicher Karrierewege für Wissenschaftler:innen in frühen Karrierephasen. Das KIT nimmt als „Die Forschungsuniversität in der Helmholtz-Gemeinschaft“ eine Sonderstellung ein, da es als einzige deutsche Universität mit nationaler Großforschung eine lange universitäre Tradition mit programmorientierter Spitzenforschung verbindet, von der Wissenschaftler:innen in frühen Karrierephasen in besonderem Maße profitieren.
Rund 3.200 Promovierende, rund 500 Postdocs sowie rund 70 Nachwuchsgruppenleitungen und Junior- und TT-Professuren (Mitglieder des Young Investigator Network (YIN)), die am KIT in Forschung und Lehre tätig sind, unterstreichen den hohen Stellenwert, den die Förderungen dieser Personengruppen am KIT innehat. Seit seiner Gründung 2007 unterstützt, berät und fördert das Karlsruhe House of Young Scientist (KHYS) Promovierende und Postdocs. Das selbstverwaltete Young Investigator Network (YIN) der Nachwuchsgruppenleitungen und Junior- bzw. Tenure-Track-Professor:innen unterstützt seine Mitglieder auf ihrem Karriereweg.

Kontakt/Ansprechpersonen

UniWiND-Geschäftsstelle
Franziska Höring
c/o Graduierten-Akademie
Friedrich-Schiller-Universität Jena
Johannisstraße 13
07743 Jena

Tel.: +49 3641 9-401390
E-Mail: kontakt@uniwind.org

Webseite: www.uniwind.org

Karlsruher Institut für Technologie (KIT)
Karlsruhe House of Young Scientists (KHYS)
Dr. Britta Trautwein & Eva Lichtenberger
Straße am Forum 3
76131 Karlsruhe

Tel.: +49 721 608-46942
E-Mail: britta.trautwein@kit.edu;
eva.lichtenberger@kit.edu

Webseite: https://www.khys.kit.edu

Weitere Informationen – Programm und Anmeldung:
www.uniwind.org/tagung2025.

Mit freundlicher Unterstützung von:

Gefördert durch:

Bundesministerium
für Forschung, Technologie
und Raumfahrt